

Vorlage für die Sitzung des Senats am 12.11.19

„Sitzmöglichkeiten ohne Verzehrzwang am Flughafen Bremen“

(Anfrage für die Fragestunde der Bremischen Bürgerschaft (Landtag))

A. Problem

Die Fraktion der SPD hat für die Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) folgende Anfrage an den Senat gestellt:

Wir fragen den Senat:

1. Wie viele Sitzmöglichkeiten ohne Verzehrzwang in den Wartebereichen des Flughafen Bremen gibt es aktuell (ohne Wartebereiche nach dem Check-In)?
2. Wie viele Sitzmöglichkeiten wurden in 2019 zusätzlich geschaffen?
3. Wie viele Sitzmöglichkeiten sollen zeitnah noch installiert werden?

B. Lösung

Auf die vorgenannte Anfrage wird dem Senat folgende Antwort vorgeschlagen. Hierbei werden die drei Fragen zusammen beantwortet:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Der Senat hält eine Ausweitung des Angebotes an frei verfügbaren Sitzgelegenheiten im Flughafen Bremen grundsätzlich für sinnvoll, um die Kapazitäten an die an Vergleichsstandorten üblichen Werte anzupassen.

Im Wirtschaftsplan der Flughafen Bremen GmbH für das Jahr 2019 war daher ein Ausbau der entsprechenden Sitzplatzkapazität berücksichtigt. Eine Umsetzung der Maßnahme war für das dritte Quartal 2019 vorgesehen.

Dabei waren für 2019 40 T€ zur Schaffung neuer Sitzgelegenheiten in den öffentlich zugänglichen Bereichen des Flughafens eingeplant. Die Realisierung der Maßnahme wurde allerdings aufgrund der angespannten finanziellen Situation der Flughafen Bremen GmbH und der damit zusammenhängenden Reduzierung von Investitionsausgaben auf absolut betriebsnotwendige Aspekte zurückgestellt.

Dennoch wurden Anfang Oktober weitere 40 frei verfügbare Sitzgelegenheiten im öffentlichen Bereich des Terminals geschaffen und somit die Zahl auf insgesamt fast 100 Sitzplätze erhöht. Damit stehen außerhalb des Sicherheitsbereichs, wo in den Terminals 1 und 2 insgesamt 970 Sitzgelegenheiten bestehen, im Terminal 1 des Flughafens Bremen rd. 100 frei nutzbare Sitzplätze zur Verfügung.

Die Schaffung weiterer frei verfügbarer Sitzgelegenheiten in den Terminals des Flughafens Bremen wird zwar grundsätzlich angestrebt, muss aber im Rahmen der verfügbaren Mittel finanzierbar sein.

C. Alternativen

Alternativen werden nicht vorgeschlagen.

D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung

Die Beantwortung der Anfrage in der Fragestunde hat keine finanziellen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen.

Die schon vorhandenen wie auch zukünftig zu schaffenden frei zugänglichen Sitzplätze im Terminal stehen allen Personen geschlechterunabhängig zur Verfügung.

E. Beteiligung und Abstimmung

Eine Abstimmung ist nicht erforderlich.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Die Beantwortung der Anfrage ist grundsätzlich zur Öffentlichkeitsarbeit geeignet.

Nach Beschlussfassung kann eine Veröffentlichung über das zentrale elektronische Informationsregister erfolgen.

G. Beschluss

Der Senat stimmt entsprechend der Vorlage der Senatorin für Wissenschaft und Häfen vom 29.10.2019 einer mündlichen Antwort auf die Anfrage der Fraktion der SPD in der Fragestunde der Bürgerschaft (Landtag) zu.